

## Veranstaltungsort

Veranstaltungszentrum Pötttsching  
Hauptstraße 1, 7033 Pötttsching  
Naturpark Rosalia-Kogelberg

## Information und Anmeldung

### Veranstalter:

#### Verband der Naturparke Österreichs

Alberstraße 10, 8010 Graz  
Tel.: +43 (0) 316 / 31 88 48-99  
E-Mail: office@naturparke.at  
Web: www.naturparke.at

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

## Öffentliche Anreise

Mit dem Zug nach Wiener Neustadt Hauptbahnhof – Bus 5A (Stadtheim – Pötttsching – Wiesen) bis Pötttsching Kirche (Hauptstraße) – zu Fuß zum Veranstaltungszentrum.

## Hinweise

Bei der Veranstaltung werden durch den Veranstalter Fotos bzw. Filmaufnahmen gemacht. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung von Fotos bzw. Filmmitschnitten Ihrer Person einverstanden.

Für die Teilnahme an der Tagung fällt eine Gebühr von € 40,- an (Kaffeepausen, Mittagessen, Seminarraum, Unterlagen etc.), die vort Ort bar zu entrichten ist.



Foto: pixabay/kraej

## Internationale Fachtagung


# Besucherlenkung in Naturparken

*Zeitgemäße Möglichkeiten und Empfehlungen zur Steuerung von Gästen*

Am 11. Oktober 2022, von 9:00 bis 16:30 Uhr  
Veranstaltungszentrum Pötttsching, Naturpark Rosalia-Kogelberg



### Mit Unterstützung vom

 Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

 Österreichische  
Naturparke

## Zur Veranstaltung

Naturparke sind beliebte Reiseziele und erfreuen sich stetig wachsender Beliebtheit. Der Nutzungsdruck ist mancherorts derart gestiegen, dass es im Gelände teils zu enormen Schäden kommt. Problematisch ist diese Entwicklung aus naturschutzfachlicher Sicht aber vor allem deshalb, weil die Tier- und Pflanzenwelt in ihren Ruhezeiten häufiger gestört und damit gefährdet wird.

Schutzgebiete und dementsprechend auch Naturparke sind für die Erhaltung der Biodiversität von großer Bedeutung. Sie bieten gefährdeten und geschützten Arten einen Rückzugsraum. Da gezielte Besucherlenkung hilft, die Schäden in Grenzen zu halten und auch die Störungen für Wildtiere zu reduzieren, spielt dieses Instrument eine große Rolle. Eine besondere Chance bietet in diesem Zusammenhang das geänderte Rechercheverhalten der Gäste im Vorfeld ihres Ausfluges, das sich zunehmend in den digitalen Raum verlagert.

Die Tagung beleuchtet zum einen die Herausforderungen einer gezielten Besucherlenkung. Zum anderen werden Best-Practice-Beispiele präsentiert, die zeigen, wie eine erfolgreiche Umsetzung der Besucherlenkung – analog wie digital – möglich gemacht wird.

## Die Tagung richtet sich an:

Naturpark-Akteur\*innen (Bürgermeister\*innen, Naturpark-Obmänner\*frauen, Geschäftsführer\*innen), Naturschutzorganisationen, Natur- und Landschaftsvermittler\*innen, Touristiker\*innen, Interessierte, ...

## Programm

**09:00 – 09:30 Ankommen und Registrierung**

**09:30 – 09:40 Begrüßung und Einführung**

*Johann Thauerböck, Präsident Verband der Naturparke Österreichs*

**09:40 – 12:30 Entwicklungen und Überblick über die aktuelle Situation in den Naturparken (20 Min. Pause nach drei Präsentationen)**

### Deutschland

*Kathrin Risthaus, Verband Deutscher Naturparke*

### Schweiz

*Lea Reusser, Parkforschung,*

*Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT)*

### Luxemburg

*Christine Lutgen, Frank Richarz, Naturpark Obersauer*

### Italien (Südtirol)

*Leo Hilpold, Amt für Natur, Südtirol*

### Österreich

*Franz Handler, Verband der Naturparke Österreichs*

**12:30 – 12:45 Vorstellung Poster**

**12:45 – 14:00 Mittagessen**

**14:00 – 16:00 Posterpräsentationen und Mini-Workshops**

(in drei Runden, Gruppenwechsel nach 40 Minuten)

14:00 - 14:30 / 5 Min. zum Gruppenwechsel

14:35 - 15:05 / 25 Min. zum Gruppenwechsel inkl. Kaffeepause

15:30 - 16:00 / Rückkehr in den Tagungsraum

### Online-Ticketing und digitale Besucherlenkung im Naturpark Hohe Wand

*Selma Karnitsch, Naturpark Hohe Wand*

### RespekTiere deine Grenzen – Besucherlenkung in Vorarlberg

*Lukas Rinnhofer, RespekTiere deine Grenzen*

### Natur schützen durch Besucher\*innenlenkung – Schutz der Biodiversität in der Kulturlandschaft Wälder und Almen

*Andreas Steininger, Naturpark Mürzer Oberland*

### Parkraumbewirtschaftung als Maßnahme zur Besucherlenkung

*Florian Schublach, Naturpark Ötscher-Tormäuer*

### Mobilitätskonzept der Tourismusgemeinde Weissensee

*Franz Schier, Naturpark Weissensee*

weitere Projektbeispiele wurden angefragt...

**16:00 - 16:30 Blitzlicht und Ende der Veranstaltung**

*Moderation: Franz Handler*